

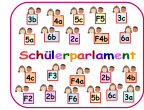
5. Schülerparlament 2017/2018

Datum:	08.05.2018	
Moderation:	Daniel (F5a)	
Protokoll:	Şeyma (5b)	
Anwesend:	Schulleitung	Frau Kuttner
	VertrauenslehrerInnen	Frau Ehleben, Herr Zimmermann
	Schulstation	Frau Tsogo-Onana, Frau Zwick
Abwesend:	F2: Marilou, vertreten durch Chloë	
	4a: Esad	
	4b: Nisa und Ensar	
	4c: Sude	
	5b: Ebru, vertreten durch Şeyma	
	6a: Maysa, vertreten durch Nevin	
	Ziad, vertreten durch Korhan	

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Rückblick: Schulkonferenz**
3. **Problem: Plastikflaschen → Alternative Emil-Flaschen**
4. **Toiletten**
5. **Schulhof:**
 - (1) **Netze für die Fußballtore**
 - (2) **Erneuerung und Vergrößerung des Trampolins**
6. **Snack-Automat**
7. **Chancen fürs Seepferdchen für 5. und 6. Klassen**
8. **Klassenübergreifende Ausflüge**

1. Begrüßung



2. Rückblick: Schulkonferenz

Maysoun und Noam berichten von der Schulkonferenz am 08.03.2018. Dort wurden u.a. die Themen „Organisation von Klassenfahrten“ (bei zu wenigen Schüler/innen) sowie „Läusebekämpfung in der Schule“ besprochen. Auf Klassenfahrten fahren oft zu wenige Schüler/innen mit; daher können auch zwei Klassen zusammen gelegt werden.

3. Problem: Plastikflaschen → Alternative Emil-Flaschen

Viele Kinder benutzen für ihr Trinken Plastikflaschen, oft sogar welche, die nicht recycelbar sind. Dies ist schädlich für unsere Umwelt: das Plastik landet im Müll oder im Meer, wo es von Fischen gefressen wird und letztendlich wieder über die Nahrung in unsere Körper gelangt. Auch die Plastikflaschen selbst sondern Mikroplastikteilchen ab, die wir beim Trinken aufnehmen. - Auf Klassenausflügen gibt die Cafeteria im Lunchpaket Trinkpäckchen mit. Die Trinkpäckchen bestehen aus beschichteter Pappe und sind ebenfalls umweltschädlich.

Ergebnisse:

Es gibt Trinkflaschen zu kaufen, die ständig benutzt werden können, weil sie aus Hartplastik und beschichtet sind. Sie sind zwar teurer, aber können lange verwendet werden. Frau Plewa hat im Klassenrat Aluminiumflaschen (Emil-Flaschen?) vorgeschlagen. - Das Thema sollte in den Klassen weiter diskutiert werden.

4. Toiletten

Auf der Jungentoilette im Altbau ist immer Wasser (oder etwas anderes?) auf dem Boden. Frau Ehleben hat die Augenbilder angebracht. Vielleicht dadurch ist es etwas besser geworden. Aber es ist immer noch schlimm. Auf dem kleinen Flur davor stinkt es immer.

Auf der Mädchentoilette im Altbau sind die Wände manchmal mit Kacke beschmiert. Manche machen Toilettenpapier nass und werfen es an die Decke, sodass es dann dort kleben bleibt.

Ergebnis:

Alle, die sehen, wie andere Schülerinnen und Schüler die Toiletten beschmutzen, müssen Erwachsenen Bescheid geben. Das ist kein Petzen, sondern dient dazu, dass alle auf saubere Toiletten gehen können und sich nicht ständig ekeln müssen.

5. Schulhof

(1) Netze für die Fußballtore

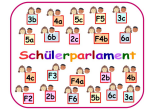
In den Fußballtoren sollten Netze sein, da sonst der Ball beim Schuss ins Tor immer dahinter rollt. Hr. Zimmermann erklärt, dass diese Netze viel Geld kosten; aber er wird sich um ein Netz für ein Fußballtor kümmern.

(2) Erneuerung oder Vergrößerung des Trampolins

Das kleine Trampolin reicht nicht aus; es ist auch nicht klar, ob dort drei oder vier Schüler/innen gleichzeitig darauf springen dürfen. Oft kommt es daher zu Streit.

Ergebnis:

Da durch ein größeres Trampolin wahrscheinlich noch mehr Streit entstehen würde, weil noch mehr Schüler/innen darauf springen würden, befürwortet Hr. Zimmermann ein zweites,



eher kleines Trampolin. Frau Kuttner erklärt, dass die Kosten dafür beim Grünflächenamt beantragt werden müssten, und wird sich darum kümmern.

6. Snack-Automat

- Da dieses Thema nicht von Interesse ist, wird es übersprungen. -

7. Chancen für das Seepferdchen in der 5. und 6. Klasse

Einige Schülerinnen und Schüler haben in den unteren Klassen nicht geschafft, das Seepferdchen zu erlangen, und wünschen sich für die 5. und 6. Klasse eine weitere Möglichkeit dafür.

Ergebnisse:

Die Schule kann nicht noch mehr Schwimmunterricht anbieten. Aber jedes Schuljahr gibt es in der 1. Projektwoche Schwimmunterricht.

Auch bei Madonna e.V. gibt es einen fortlaufenden Schwimmkurs für Mädchen und auch für Jungen.

Man kann auch im Schwimmbad einen Schwimmkurs belegen.

8. Klassen übergreifende Ausflüge

- Da niemand weiß, wie das Thema zustande kam, fällt es weg. -

Offene Themen für das nächste Schülerparlament:

1. Vorschlag: Gebärdensprache als FiBS-Unterricht
2. Fußballmannschaft für die Schule (Hr. Zimmermann)
3. Streit zwischen Regel- und SESB-Klassen beim Fußball
4. Lehreraufsicht in der Cafeteria
5. gesundes Essen in der Cafeteria / nicht soviel Süßes!

Wir bedanken uns beim Moderator und ganz herzlich bei der Protokollantin und sehen uns wieder am

19.06.2018!